

Teilhabe 1/2017

EDITORIAL

<i>Teilhabe für alle bleibt eine Baustelle</i>	2
Clemens Dannenbeck	

WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

<i>Ethische Aspekte der Forschung an Menschen mit geistiger Behinderung</i>	4
Markus Dederich	
<i>„Das hast du gut gemacht“ – Ist das Loben von Erwachsenen im heilerziehungspflegerischen Handlungskontext angebracht?</i>	12
Claudia Frey	

PRAXIS UND MANAGEMENT

<i>„Kreatives Geschichtenerfinden“ – Lebensqualität von Menschen mit einer geistiger Behinderung und Demenz</i>	20
Sandra Verena Müller, Jasmin Aust, Theresa Engelin	
<i>Beratung – sozialräumlich gedacht</i>	25
Ulrich Niehoff	
<i>Einfach teilhaben!?</i> – <i>Das (trägerübergreifende) Persönliche Budget in der Praxis</i>	30
Jörg Bracke, Carmen Güttner-Scarfone	

WERKBESPRECHUNG

<i>Bremer Stadtmusikanten</i>	18
Karl-Ernst Ackermann, Ralph Stabbert	

INFOTHEK

<i>DIFGB-Forschungsförderpreis</i>	34
<i>Design Plus Award 2017 – Sonderthema „Ethical Style“</i>	35
<i>Stiftung Anerkennung und Hilfe</i>	36
<i>Ausstellung TOUCHDOWN – Bundeskunsthalle</i>	36
<i>Buchbesprechungen</i>	38
<i>Bibliografie</i>	42
<i>Veranstaltungen</i>	43

IMPRESSUM

.....	44
-------	----

Teilhabe 2/2017

EDITORIAL

<i>Teilhabe und Lebensqualität</i>	48
Frederik Poppe	

WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

<i>Seelische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen mit intellektueller Beeinträchtigung – Eine Herausforderung für die gesundheitliche Versorgung</i>	50
Klaus Hennicke	
<i>Inklusion in den Arbeitsmarkt von Menschen mit Behinderung – ein Trilemma</i>	56
Uwe Becker	
<i>Im Zweifel für das Leben – Ein Beitrag zur Debatte um Advanced Care Planning</i>	62
Benjamin Bell	

PRAXIS UND MANAGEMENT

<i>Wenn ein Verhalten für die Umwelt zur Herausforderung wird – Das Umgangskonzept 2.0</i>	70
Steffan Schuster, Tanja Sappok	
<i>Wirkungen sichtbar machen – Lebensqualität und Handlungsspielräume von Werkstattbeschäftigten</i>	76
Katharina Heider, Britta Wagner	
<i>BTHG und Co. – was verändert sich bei Teilhabe und Pflege? Die wichtigsten Neuerungen in der Übersicht</i>	82
Jenny Axmann	

WERKBESPRECHUNG

<i>Poet des Schweißens – Die Konstruktionen von Roland Kappel</i>	68
Natalie de Ligt	

INFOTHEK

<i>REHADAT: Verzeichnis der Rehabilitationswissenschaftler(innen)</i>	90
<i>DHG-Preis 2017: Zusammen leben im Quartier</i>	90
<i>Buchbesprechungen</i>	91
<i>Bibliografie</i>	94
<i>Veranstaltungen</i>	95

IMPRESSUM

.....	95
-------	----

Teilhabe 3/2017

EDITORIAL

<i>Organisierte Interessen – ein Auslaufmodell?</i>	98
Norbert Wohlfahrt	

WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

<i>Mobilität als Voraussetzung für selbstbestimmte Teilhabe im Sinne der UN-BRK</i>	100
Kathrin Römisch, Vera Tillmann	
<i>Zum Zusammenhang zwischen Einsamkeit und sozialen Netzwerken bei Menschen mit Behinderung</i>	108
Tamina Stiefs	
<i>Praxis als begreifendes Eingreifen – Wie sich Menschen mit Trisomie 21 die Welt erschließen</i>	114
Alfred Christoph Röhm, André Frank Zimpel	

PRAXIS UND MANAGEMENT

<i>Alternatives Verfahren zur Hilfebedarfsbestimmung bei Menschen mit geistiger Behinderung unter Berücksichtigung des BTHG</i>	124
Silvia Queri, Annika Schulze, Michael Eggart, Ulrike Peter	
<i>Frauenbeauftragte als Peer-Beraterinnen in Werkstätten für behinderte Menschen</i>	128
Almuth Meinert, Lena Zeller	
<i>Betriebliche Gesundheitsförderung als ganzheitlicher Ansatz in Werkstätten</i>	134
Daniel Lange, Udo Wilken	

WERKBESPRECHUNG

<i>Das rote Zebra</i>	122
Klaus-Peter Kirchner	

INFOTHEK

<i>Standpunkt: 2017 ist Wahljahr!</i>	138
<i>Förderpreis Leben pur 2018</i>	139
<i>Beratung für Menschen mit Behinderung</i>	139
<i>einfach POLITIK: Bundestagswahl 2017</i>	140
<i>Buchbesprechungen</i>	140
<i>Bibliografie</i>	143
<i>Veranstaltungen</i>	144

IMPRESSUM

.....	145
-------	-----

Teilhabe 4/2017

EDITORIAL

<i>Keine Teilhabe ohne Kommunikation</i>	148
Heike Schnoor	

WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

<i>Behinderung, Fluchtmigration, Kommunikation</i>	150
Hendrik Trescher	

<i>Inklusive Veranstaltungen evaluieren – (K)Ein Thema für die empirische Sozialforschung(?)</i>	156
Christiane Rohleder	

<i>Veränderungsprozesse von Organisationen der Behindertenhilfe – Erste Thesen zu Transformationsprozessen aus institutioneller Sicht</i>	162
Ute Kahle	

PRAXIS UND MANAGEMENT

<i>Fotos als Perspektivwechsel – Subjektive Lebensqualität von Menschen mit komplexem Unterstützungsbedarf in einer Tagesförderstätte</i>	170
Vera Munde	

<i>iPad und UK – quo vadis? – Erstes Fazit eines Geräts, welches nicht für die UK entwickelt wurde</i>	175
Igor Krstoski, Sven Reinhard	

<i>Erlebnispädagogik als Methode für Empowerment und Inklusion von Menschen mit geistiger Behinderung</i>	182
Svenja Huth	

<i>Autismus und Kommunikation</i>	186
Christine Preißmann	

WERKBESPRECHUNG

<i>Birgit Ziegert</i>	169
Frederik Poppe	

INFOTHEK

<i>Gewaltsituationen präventiv klären, Aggressionen und herausforderndem Verhalten wirkungsvoll vorbeugen</i>	189
---	-----

<i>Arbeitsgemeinschaft Behinderung und Medien</i>	190
---	-----

<i>Buchbesprechungen</i>	190
--------------------------------	-----

<i>Bibliografie</i>	193
---------------------------	-----

<i>Veranstaltungen</i>	194
------------------------------	-----

IMPRESSUM

.....	195
-------	-----